

## **Gewinnwahrscheinlichkeiten Trabrennen**

Grundsätzlich ist bei TRALOPPO zwischen einer theoretischen Gewinnwahrscheinlichkeit und einer realen Gewinnwahrscheinlichkeit zu unterscheiden.

### **Theoretische Gewinnwahrscheinlichkeit:**

Siegwette:

Die theoretische Gewinnwahrscheinlichkeit für die Siegswette beträgt 1 zu x (x= Anzahl der startenden Pferde). Bei der TRALOPPO-Wette mit 14 startenden Pferden liegt die theoretische Gewinnwahrscheinlichkeit somit bei **1:14**.

Viererwette:

Die theoretische Gewinnwahrscheinlichkeit für die Viererwette beträgt 1 zu  $[X*(x-1)*(x-2)*(x-3)]$  (x= Anzahl der startenden Pferde). Für die Viererwette im TRALOPPO-Rennen bedeutet dies bei 14 startenden Pferden eine theoretische Gewinnwahrscheinlichkeit von **1:24.024** ( $14*13*12*11$ ) bei einer Einzelwette sowie **1:1001** bei einer Vollkombination, da bei der Vollkombination 24 Kombinationen gewettet werden und sich somit die Gewinnwahrscheinlichkeit um den Faktor 24 erhöht.

### **Reale Gewinnwahrscheinlichkeit:**

Um die reale Gewinnwahrscheinlichkeit einer TRALOPPO-Wette ermitteln zu können, müssen verschiedene Einflussfaktoren berücksichtigt werden, die sich aus den Charakteristika des Sports ergeben (z.B. Leistungsvermögen der Pferde, Jockey/Fahrer, Beschaffenheit des Geläufs, Länge der Zielgeraden). Die im folgenden genannten Werte sind als Näherungswerte zu verstehen und können je nach Rennen variieren.

Siegwette:

In der Praxis (abhängig von den unterschiedlichen Rennbahnen) haben maximal die Hälfte der startenden Pferde in einem Trabrennen eine reelle Siegchance. Da im TRALOPPO-Rennen jedoch sehr viele Pferde starten und somit auch für die Favoriten aufwändigere Rennverläufe erwartet werden können, beträgt dort die Gewinnwahrscheinlichkeit für die Siegswette bei 14 Startpferden nicht 1 zu 7 sondern eher **1 zu 8**.

Aufgrund der Einteilung der Rennen vorrangig nach Lebensgewinnsumme und weniger nach aktueller Form der Pferde kommt es bei Trabrennen häufiger zu Favoriten- und auch Seriensiegern als im Galopprennsport.

Viererwette:

Die reale Gewinnwahrscheinlichkeit bei der Viererwette ist deutlich höher, als die theoretische. Von den 14 startenden Pferden im TRALOPPO-Rennen haben gemäß o. g. Gewinnwahrscheinlichkeit für die Siegwette nur 8 Pferde eine realistischen Chance das Rennen zu gewinnen. Für den zweiten Platz in diesem Rennen kommen etwa 11 Pferde in Betracht (inkl. des Pferdes, welches das Rennen wahrscheinlich gewinnen wird), für den dritten und den vierten Platz dann allerdings wieder alle zusätzlich noch am Start befindlichen Pferde. Daraus ergibt sich eine Gewinnwahrscheinlichkeit von **1 zu 10.560** ( $8 \cdot 10 \cdot 12 \cdot 11$ ).

Die Gewinnwahrscheinlichkeit für die TRALOPPO-Viererwette liegt in der Praxis also bei ca. **1:10.000** (bei der **Einzelwette**). In der **Vollkombination** ist die Gewinnwahrscheinlichkeit entsprechend 24 mal so hoch, also etwa **1:417**.